# PROSPECT.

## Geraer 3½procentige Stadt-Anleihe.

Die Stadt Gera beabsichtigt nach Beschluß der Gemeindebehörden in Gemäßheit des Gesetzes vom 30. December 1886 Anleihescheine im Gesammtwerthe von

## 3 Millionen Mark

auszugeben, von denen 2 Millionen alsbald zur Ausgabe kommen sollen.

Die Verzinsung der Anleihe hat mit 3½ Procent zu erfolgen und für die Einzahlung sind der 2. Januar und 1. Juli als Verfalltage festgesetzt. Die Anleihe ist mit wenigstens einem Procent der aufgenommenen Schuldsumme Jahr für Jahr zu tilgen. Sie zerfällt in

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 100 | Stück Scheine | zu | 5000 | Mark |
| 200 | " | " | 2000 | " |
| 600 | " | " | 1000 | " |
| 2000 | " | " | 500 | " |
| 2500 | " | " | 200 | " |

Die Beträge für ausgelooste Anleihescheine sind bei der Kämmereikasse der Stadt Gera, die Zinsscheine bei den sämmtlichen untengenannten Zeichnungsstellen zahlbar.

Auf Grund vorstehenden Prospectes legen wir hierdurch

**Anleihescheine im Gesammtbetrage von 2,000,000 Mk.**

unter nachstehenden Bedingungen zur Zeichnung öffentlich auf:

1) Die Zeichnung findet

**Montag, den 30. Januar 1888**

statt und zwar gleichzeitig in Gera
bei der **Stadtkämmerei** (Rathhaus),
" " **Geraer Bank** (Filialen siehe unten),
" " **Geraer Handels- und Creditbank,**
" " **Gewerbebank, e. G.,**
" den Herren **Gebrüder Oberlaender** und
in **Leipzig, Dresden, Chemnitz** und **Pössneck**
bei den Filialen der Geraer Bank
während der bei den einzelnen Stellen üblichen Geschäftsstunden.

2) Der **Preis beträgt 98** für 100 Mk. Nennwerth. Außer dem Preise sind bei der Abnahme die laufenden Stückzinsen zu 3½ vom Hundert für die Zeit vom 1. Januar 1888 ab bis zum Tage der Abnahme bei der Zeichnungsstelle mit zu erlegen.

3) Jede Zeichnungsstelle hat das Recht, eine Caution von 5 Proc. des gezeichneten Betrags baar oder in guten börsengängigen Werthspapieren zu verlangen.

4) Bei etwaiger Ueberzeichnung erfolgt die Zutheilung der abzugebenden Stücke an die einzelnen Zeichnungsstellen durch den Staatsrath zu Gera, die Zutheilung an die einzelnen Zeichner durch den Vertreter der bezüglichen Zeichnungsstelle nach dessen Ermessen.

5) Die Benachrichtigung über die Zutheilung erfolgt möglichst bald nach Schluß der Zeichnungen.

6) Die Abnahme der zugetheilten Schuldverschreibungen ev. Interimsscheine kann vom **28. Februar l. J. ab**
bei der bezüglichen Zeichnungsstelle bewirkt werden, muß aber spätens bis **31. März l. J.** erfolgen.

Gera, den 25. Januar 1888.

**Der Stadtrath.**
Raick, Oberbürgermeister.

---

# Paul Beyer's Buchhandlung,

**Zeitzer Straße 1** (zwischen Albert- u. Emilienstr.).

**Wer irgend ein Buch braucht, wer auf eine Zeitschrift oder ein lieferungsweise erscheinendes Werk zu abonniren** wünscht, beauftrage **Paul Beyer's**

**Buchhandlung,**

die ihm das Gewünschte in kürzester Frist zu bekannten Preisen liefert. Der

**Zeitschriften-Lesezirkel**

derselben Firma bietet eine reiche Auswahl der beliebtesten Zeitschriften in vierteljährlichen Abonnements von 2 Mk. an bis zu 25 Mk. Die

**Leihbibliothek**

der **Beyer'schen Buchhandlung** umfaßt eine gediegene Auswahl neuerer Unterhaltungs-Literatur in gut gehaltenen Bänden. Leihgebühr für jeden Band 10 Pfg. wöchentlich (für neueste Bände halbwöchentlich 10 Pfg.). Günstige Abonnementsbedingungen.

**Zeitzer Straße 1** (zwischen Albert- u. Emilienstr.).

---

**Realschule mit Progymnasium zu Rochlitz i/S.**

Lage gesund. Nicht überfüllt. Schwächlichen u. solchen Schülern empfohlen, die einer besonderen Aufsicht und Nachhülfe bedürfen. Dir. Schäfer.

---

**Mancherlei Nützliches**
aus der
**Engel-Apotheke**
Markt 12.
ist in Folge Unzuverlässigkeit der Boten nicht immer an die bestimmten Adressen gelangt.
Freunde des Geschäfts werden daher gebeten, das Buch selbst abholen lassen zu wollen.

---

**Man versieht sich auf d. Vortheilhafteste**

mit passenden **Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenken** im Magazin kunstgewerblicher Artikel, welches auf das Elegenteste mit allen möglichen Neuheiten in Cuivre-poli, Bronce-Fums, Eisen ꝛc. ꝛc., in- und ausländischen Majoliken, reichste Auswahl in Porzellan- und Biscuit-Fantasie-Gegenständen, wie auch Japan- und China-Waaren, Wiener und Offenbacher Lederwaaren, Pariser Bijouterien, Ball- u. Gesellschaftsfächern ausgestattet ist, ferner eine Abtheilung für Gegenstände,

**welche nur 3 Mark pro Stück kosten**

und in welcher sämmtliche obige Artikel vertreten sind; es **lohnt sich für Jeden,** welcher sich auf das **Vortheilhafteste** mit passenden Gelegenheitsgeschenken versehen will, sich zu überzeugen bei

**Eduard Tovar,** Petersstraße 36, Passage.

---

—» **Hervorragende Neuheiten** «—
Reinwollene, durchbrochene und dichte
**Schwarze Fantasie-Stoffe.**
**Heinrich Schlaeger,**
Windmühlenstr. 24, Ecke Härtelstrasse.

---

# Briquettes

ab Schuppen

| 1 Ctr. | bei 26 Ctr | bei 51 Ctr. | 200 Ctr. |
|---|---|---|---|
| 58 ₰ | à 56 ₰ | à 55 ₰ | à 54 ₰ |

frei Keller geschüttet

| 1 Ctr. | bei 26 Ctr. | bei 51 Ctr. | 200 Ctr. |
|---|---|---|---|
| 68 ₰ | à 66 ₰ | à 65 ₰ | à 64 ₰ |

Setzen pro Ctr. 4 ₰ extra, desgl. 3 und 4 Treppen.

**fl. Oelsnitzer Stein-, Mariascheiner Glanzkohlen**
und **Grude-Coaks** stets frisch
offerirt billigst nach Maass oder Gewicht

**Paul Schoch,**
am Thüringer Bahnhofe.

Bestellungen per Postkarte erbeten oder direct in meinem Contor.

---

**F. A. Schütz.**

Verkaufstelle der Wurzner Tapeten- und Teppich-Fabriken.
Lager aller Sorten Teppiche (abgepasst und vom Stück).
Linoleum aller Fabriken, □mtr. von 2.50 ℳ an.
Abgepasste Portièren und Möbelstoffe in reicher Auswahl.
Tischdecken und Gardinen in weiss und bunt.
Rouleaux- und Vitragen-Stoffe.
Spiegel, Kronleuchter aus Bronze und Glas.
Majoliken, Terra-Cotten und venet. Gläser.
Echte japanische Wandschirme, Stickereien etc.
Möbel reichster Auswahl in allen Stylarten.
Permanente Ausstellung fertiger Zimmer.
Uebernahme von Einrichtungen ganzer Wohnungen, ausgeführt in eigen Werkstätten unter fachmännischer und künstlerischer Leitung.
Umänderungen von Möbeln und Gardinen jeder Art werden zu den allgemein üblichen Preisen aufs Sorgfältigste ausgeführt.

---

**Sämmtliche**
**Confections- und Möbel-Posamentir-Arbeiten**
liefert schnell und billigst die
**Posamentenfabrik von Carl Häuser,**
**Königsplatz Nr. 9.**
Bestellungen werden außer in der Fabrik auch im Comptoir, **Schuhmachergäßchen, Gewölbe 15/16,** und in den Geschäftslocalen, **Reichsstraße Nr. 4,** angenommen.

---

# Bänder

wegen Aufgabe des Artikels zum Kostenpreise.

**Ball-Atlas**
**60 Pfg.**
— soweit Vorrath reicht. — Bessere Qualitäten im Verhältniss.

Grimm. Str. 5. **J. Danziger,** Wäschefabrik.

---

**Buckskin-Rester**
½ Meter bis 4¼ Meter lang, schwere gute Mittel-Qualität,
à Meter 3 ℳ 60 ₰.
**G. Goldstein,**
Brühl 21, II. Etage.

---

# Kaffee's

**anerkannt vorzüglichste Qualitäten.**
Lieferung frei Haus.
Fernsprechstelle 709.
**Hermann Schirmer Nachf.,**
Inhaber Rich. Springer,
Grimmaische Straße, Mauricianum.

---

# Gaedke's Cacao

ist **der einzigste, der das natürliche Aroma der Cacaobohnen besitzt,** weil er ohne Zusatz von Alkalien, die der Gesundheit nachtheilig sind, bereitet ist. Manchem, der bisher an holländische Marken gewöhnt war, wird **Gaedke's Cacao** im Anfang fremdartig schmecken; wer aber eine kurze Zeit lang **regelmässig Gaedke's Cacao** getrunken hat, wird eine andere Sorte nicht mehr geniessen. — Hervorragende Autoritäten der Chemie und Physiologie, sowie zahlreiche Privatpersonen stimmen darin überein, dass **Gaedke's Cacao** an Aroma, Löslichkeit und Nährwerth von keiner anderen Marke erreicht wird und daher erklärt sich der **sensationelle grossartige Erfolg,** den **Gaedke's Cacao** in verhältnissmässig kurzer Zeit überall in Deutschland erzielt hat. —

Jedermann, der mit **Gaedke's Cacao** einen Versuch macht, wird sich nach kurzer Zeit dem Urtheil aller wirklichen Kenner anschliessen, welche sagen: **Gaedke's Cacao**

# ist der beste.

---

Prämiirt Leipzig 1883, Berlin 1885. Gold. Med. Leipzig 1887.

**Taen Arr-Hee aus Nanking**
Bankstr. 1 Dresden. Berlin: Leipzigerstr. 119/120.
Empfehle zu
Gelegenheits-, Hochzeits-, Geburtstags- etc. Geschenken
**China- und Japan-Waaren**
**Thee's** ■ neuester Ernte ■
von ℳ 2.50 pro Pfd. an.
Thee-Niederlage für Leipzig:
**Reichert & Richter,**
Engros Nürnberger Strasse 20. En détail.

---

# Hugo Herrmann

**Leinen-, Wäsche- und Aussteuergeschäft**
Barfußgäßchen 5

empfiehlt: **Bettstoffe, Bettbezugstoffe, Leinen, Halbleinen** (von 40 Pfg. p. Mtr. an), **Hemdentuche** (von 35 Pfg. p. Mtr. an), alle Arten **Herrenwäsche, Herrenconfection, Damenwäsche, Negligé-Stoffe, Damenschürzen** und **Taschentücher** in guten Qualitäten zu niedrigen Preisen.

---

**Beste und billigste Bezugsquelle!**

# Rohe Kaffees

sind in allen reinschmeckenden Sorten **auf Lager:**
Die Preise verstehen sich jetzt von 110 bis 170 ₰ pro Pfund.

# Geröstete Kaffees,

**Mischung No. 6,** sehr empfehlenswerth, à Pfd. 130 ₰.
" " 5, sehr gutes Aroma, à Pfund 140 ₰.
" " 4, fein und volles Aroma, à Pfd. 150 ₰.
" " 3, fein u. sehr ergiebig, **prachtvoll** in der Tasse, à Pfd. 160 ₰.
" " 2, fein u. aromatisch, **prachtvoll** auf der Zunge, à Pfd. 180 ₰.
" " 1, **zusammengestellt aus den feinsten Sorten,** daher das **Beste,** was je geboten werden kann, à Pfd. 200 ₰.

**Ernst Werner,**
**Petersteinweg Nr. 9, vis-à-vis dem Amtsgericht.**

---

Die richtige Lösung meines annoncirten **„Preis-Rebus"** lautet wie folgt:
„So lang' mit falschem Gelde man
Gefälschten Wein nicht zahlen kann:
Nimm gutes Geld und ächten Schein,
Kauf' Nier'schen ungegypsten Wein."

Die Gewinne der am 29sten und 30sten December v. J. in meinem Locale
**Berlin, Leipzigerstrasse 119/120**
stattgehabten Gratis-Verloosung der 100 Kisten Wein unter die mir zugegangenen 7523 Lösungen, wovon ca. 3000 vollständig richtig, vertheilen sich auf nachstehend verzeichnete Städte wie folgt:

| | | |
|---|---|---|
| 50 Berlin | 1 Zielenzig | 1 Wolfenbüttel |
| 1 Hirschberg i/Schl. | 1 Gr.-Lichterfelde | 1 Insterburg |
| 1 Schweidnitz i/Schl. | 1 Pyrmont | 1 Lahiau |
| 1 Breslau | 6 Hannover | 3 Königsberg i/Pr. |
| 1 Zabrze O/Schl. | 1 Fürstenberg a/Weser | 1 Parchim |
| 1 Hamburg | 1 Löhne i/Westpr. | 1 Leipzig |
| 2 Cassel | 2 Posen | 1 Erfurt |
| 1 Fritzerbe | 1 Neustadt i/Westpr. | 1 Leipzig-Gohlis |
| 1 Frankfurt a/O. | 1 Konitz | 1 Greifswald |
| 1 Tangerhütte | 1 Crohnthal | 1 Pressiau |
| 1 Schöneberg b/Berlin | 1 Zoppot | 1 Rügenwalde |
| 1 Forst i/L. | 3 Braunschweig | 2 Dresden |
| 1 Charlottenburg | 1 Apelnstädt b/Wolfenb. | 1 Halle |

Sämmtliche Gewinnkisten befinden sich z. Z. bereits im Besitz der Gewinner.
Mich der Gunst des geehrten Publicums stets bestens empfohlen haltend, zeichnet hochachtungsvoll

**Oswald Nier.**

NB. Jedem der 7523 Einsender der Rebuslösung (ob falsch oder richtig) übersende im Laufe dieser Woche ein Circulair, enthaltend die Gewinnnummern, sowie den Namen jedes einzelnen Gewinners; ausserdem gestatte ich mir, jedem Circulair zur Erinnerung einen kleinen humoristischen Kalender gratis beizufügen, und bitte ich daher alle Einsender von Lösungen, welche nach Versand dieser Woche nicht in Besitz genannten Circulairs nebst Kalender gelangt sind, dieselben bei mir zu reclamiren.

**Centralgeschäft Leipzig: Reichsstrasse 8.**

---

# Thee!

| | | |
|---|---|---|
| Congo | ½ Ko. — 1. Pfd. zu | 2 ℳ, 2.60 ℳ, 3 ℳ, 6 ℳ ꝛc., |
| Souchong | " | 3 ℳ, 4 ℳ, 6 ℳ, 7.50 ℳ, |
| Pecco- u. Souchong-Mischung | " | 4 ℳ, 6 ℳ und 8 ℳ |

empfehlen bei eingetretenem Ueberf

**Hartwig & Vogel,** Markt 17.
Niederlage: Tauchaer Straße 22.

---

**Butter-Abschlag.** Versende jetzt meine Molkereiwaaren und zwar **netto 9 Pfd.**
Sahnenbutter, ungesalzen, zu ℳ 9.50, netto 9 Pfd. Gutsbutter, gesalzen, zu ℳ 7.80 frc. Nachn. **J. Meeh, Langenau** (Württbg.).

---

**Delicatess-Kaffee,**
prachtvoll schmeckend, sehr kräftig,
à Pfd. 160 Pf.
empfiehlt
**Max Schumann,**
Ecke Brühl und Goethestraße.

---

Chemisch untersucht garantirt reine gesunde traubige
**Natur-Weine**
von
**Oswald Nier**
Berlin
ungegypste

Centralgeschäft Leipzig: Reichsstr. 8.